

# Niederschrift Nr. 34

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Tellingstedt  
am Dienstag, 20. Februar 2018, im Feuerwehrgerätehaus

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:35 Uhr

## **Anwesend sind:**

Herr Helmut Meyer als Vorsitzender  
Frau Elke Jasper  
Herr Holger Wiese  
Herr Jochen Claußen  
Herr Manfred Dahl  
Herr Norbert Arens  
Frau Bianca Thomsen-Arndt  
Herr Marcus Rolfs  
Herr Andreas Amberg  
Herr Borhanollah Aghili  
Frau Kirsten Nottelmann  
Herr Alexander Hartmann  
Herr Jan Thedens

## **Entschuldigt fehlt:**

Herr Bernd Zenker

## **Als Gäste anwesend:**

Herr AD Jan Christian Büddig  
Herr Töper, Presse  
Herr Dirks, Planungsbüro, zu TOP 4 und 5

## **Von der Verwaltung:**

Herr Hans Maaßen als Protokollführer

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt Bürgermeister Meyer Herrn Amtsdirektor Jan Christian Büddig. Herr Büddig bedankt sich für die Einladung und stellt sich vor. Er animiert dazu, Anregungen für die Verwaltung einzubringen, um somit einen modernen Dienstleistungsbetrieb zu schaffen.

## **Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 11.12.2017
3. Mitteilungen
4. 8. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Tellingstedt für das Gebiet "Festgarderobe Laue - Grundstück Rendsburger Straße 51, angrenzend an die Stellplätze im nördlichen Grundstücksbereich"

- hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
5. 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 23 der Gemeinde Tellingstedt für das Gebiet "Festgarderobe Laue - Grundstück Rendsburger Straße 51, angrenzend an die Stellplätze im nördlichen Grundstücksbereich"  
hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
  6. Städtebauförderung
  - 6.1. Sachstand
  - 6.2. Städtebauförderungsprogramm "Kleinere Städte und Gemeinden - überörtliche Zusammenarbeit und Netzwerke;  
Beratung und Beschlussfassung über die Mittel Antragstellung zum Programmjahr 2018
  7. Energieeinsparkonzept für die Straßenbeleuchtung in der Gemeinde Tellingstedt
  - 7.1. Auftragsvergabe zur Erstellung des Konzeptes
  8. Antrag der Dithmarscher Musikschule auf Unterstützung der Streicherklasse an der GGS Tellingstedt
  9. Nachwahl von Wahlhelfern für die Kommunalwahl am 06.05.2018
  10. Eingaben und Anfragen
- nicht öffentlich:**
11. Grundstücksangelegenheiten; hier: Angebot für ein Grundstück im Gewerbegebiet

## **TOP 1. Einwohnerfragestunde**

Herr Nielsen regt an, zukünftig zeitnah vor den Sitzungen in der Tageszeitung auf frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligungen hinzuweisen.

Herr Meislahn regt an, die Erschließung des Baugebietes Heider Straße nicht weiter zu verfolgen. Alternative Möglichkeiten sollten innerorts geprüft werden. Der Bürgermeister erwidert hierzu, dass diese Angelegenheit von der neu zu wählenden Gemeindevertretung weiter verfolgt wird.

Herr Hansen erkundigt sich nach dem Sachstand zu den Bauarbeiten im Nien Damm. Der Bürgermeister erläutert, dass die Telekom die Baumaßnahme bis 31.03.2018 abschließen wird. Auftretende Schäden sind direkt zu melden.

Der Bürgermeister teilt auf Nachfrage mit, dass Gespräche zum Ausbau von Breitband derzeit geführt werden.

## **TOP 2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 11.12.2017**

### **Beschluss:**

Die Niederschrift wird genehmigt.

### **Stimmenverhältnis:**

9 Ja-Stimmen, 4 Enthaltungen

### **TOP 3. Mitteilungen**

Der Bürgermeister teilt Folgendes mit:

- Sanierungsarbeiten der L 149 und somit Verkehrsbeeinträchtigungen
- Austausch der Stromstation im Grashofweg
- Parkverbot im Bereich Husumer Straße / Norderstraße wegen des Bauvorhabens Neubau Bankgebäude
- Erteilung der Baugenehmigung für die Kläranlage
- Das Ergebnis der Nutzerumfrage für die Fahrbücherei liegt vor.
- Das Statistische Amt führt eine Microzensus-Erhebung durch.
- Die GGS Tellingstedt hat einen Antrag auf Bezuschussung eines Spielgerätes gestellt. Dies wird zunächst im Finanzausschuss betreten.
- Im Bereich des Regenrückhaltebeckens werden seitens der UNB Naturschutzmaßnahmen geplant.
- Auf der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses des Amtes Eider wurde keine Einigung bezüglich der Regelung zu den Schulkostenbeiträgen erzielt.

Seitens des Finanzausschusses verweist Herr Arens auf die weitere TO (Städtebauförderung, Zuschussgewährung) und trägt Erläuterungen zur Haushaltsplanung 2018 vor.

Der Sportausschuss hat nicht getagt.

Der Vorsitzende des Sozial- und Kulturausschusses, Herr Amberg, bedankt sich bei allen Beteiligten für die Ausrichtung des „Weihnachtlichen Klönschnacks“.

Der Wege- und Umweltausschuss tagt am 05.03.2018.

### **TOP 4. 8. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Tellingstedt für das Gebiet "Festgarderobe Laue - Grundstück Rendsburger Straße 51 , angrenzend an die Stellplätze im nördlichen Grundstücksbereich" hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss**

#### **Beschluss:**

1. Der Entwurf der 8. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Tellingstedt für das Gebiet "Festgarderobe Laue - Grundstück Rendsburger Straße 51, angrenzend an die Stellplätze im nördlichen Grundstücksbereich" und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.
2. Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen.
3. Des Weiteren beschließt die Gemeindevertretung, die Auslegung der Planunterlagen und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange für einen Zeitraum von einem Monat durchzuführen. Gründe, die eine Verlängerung der Frist erforderlich machen oder eine Verkürzung der Frist rechtfertigen, liegen nicht vor.

### **Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreterinnen / Gemeindevertreter: 14

Davon anwesend: 13

Ja-Stimmen: 13    Nein-Stimmen: 0    Enthaltungen: 0

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen / Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

### **TOP 5. 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 23 der Gemeinde Tellingstedt für das Gebiet "Festgarderobe Laue - Grundstück Rendsburger Straße 51, angrenzend an die Stellplätze im nördlichen Grundstücksbereich"gsbeschluss**

#### **Beschluss:**

4. Der Entwurf der 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 23 der Gemeinde Tellingstedt für das Gebiet "Festgarderobe Laue - Grundstück Rendsburger Straße 51, angrenzend an die Stellplätze im nördlichen Grundstücksbereich" und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.
5. Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen.
6. Des Weiteren beschließt die Gemeindevertretung, die Auslegung des Planunterlagen und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange für einen Zeitraum von einem Monat durchzuführen. Gründe, die eine Verlängerung der Frist erforderlich machen oder eine Verkürzung der Frist rechtfertigen, liegen nicht vor.

### **Abstimmungsergebnis:**

Gesetzliche Zahl der Gemeindevertreterinnen / Gemeindevertreter: 14

Davon anwesend: 13

Ja-Stimmen: 13    Nein-Stimmen: 0    Enthaltungen: 0

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen / Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

### **TOP 6. Städtebauförderung**

#### **TOP 6.1. Sachstand**

Der Bürgermeister gibt Erläuterungen zum derzeitigen Sachstand.

Die Arbeitsgruppe wird demnächst die vorliegenden Angebote auswerten, um ein Planungsbüro festzulegen, welches mit der weiteren Umsetzung beauftragt werden soll.

#### **TOP 6.2. Städtebauförderungsprogramm "Kleinere Städte und Gemeinden - überörtliche Zusammenarbeit und Netzwerke; Beratung und Beschlussfassung über die Mittelantragstellung zum Programmjahr 2018**

Die Gemeinde Tellingstedt ist im Jahr 2017 in das Städtebauförderungsprogramm „Kleinere Städte und Gemeinden – überörtliche Zusammenarbeit und Netzwerke“ auf-

genommen worden. Die bisher bewilligten Mittel belaufen sich auf 4,2 Mio €. Die Gemeinde Tellingstedt trägt davon einen Eigenanteil in Höhe von 1,4 Mio €. Der Restbetrag kommt je zur Hälfte aus Mitteln des Bundes und des Landes. Der Eigenanteil ist wie aus der anliegenden Tabelle ersichtlich in den Jahren 2018 bis 2021 bereitzustellen.

Bis zum 28.02.2018 können beim Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration Mittel für das Programmjahr 2018 beantragt werden. Die Verwaltung schlägt vor, Mittel in Höhe von 2,1 Mio € zu beantragen. Der von der Gemeinde aufzubringende Eigenanteil beträgt 700.000 €. Der Restbetrag kommt je zur Hälfte aus Mitteln des Bundes und des Landes.

Die vorgeschlagene Höhe begründet sich wie folgt:

In der anliegenden Tabelle ist der voraussichtliche Bedarf für die Einzelmaßnahmen Schwimmbad, Husumer Straße sowie für das Daseinsvorsorgekonzept und die vorbereitende Untersuchung mit Entwicklungskonzept dargestellt. Die Husumer Straße ist als Option für die nächste Maßnahme nach dem Schwimmbad dargestellt. Ob diese oder eine andere Maßnahme als nächstes umgesetzt wird, muss erst zu einem späteren Zeitpunkt als Prioritätenliste der im Rahmen der Vorbereitenden Untersuchung und Entwicklungskonzept herausgearbeiteten Summe der Einzelmaßnahmen festgesetzt werden. Sinnvoll ist es nur, schon Mittel für weitere Maßnahmen einzuplanen und durch eine entsprechende Antragstellung schon heute zu sichern.

**Beschluss:**

Die Gemeinde Tellingstedt beantragt für das Programmjahr 2018 Mittel in Höhe von 2,1 Mio € aus dem Städtebauförderungsprogramm „Kleinere Städte und Gemeinden – überörtliche Zusammenarbeit und Netzwerke“. Der erforderliche Eigenanteil in Höhe von 700.000,00 € wird bereitgestellt. Bürgermeister Meyer wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit der Verwaltung den Förderantrag zu stellen.

**Stimmenverhältnis:**

einstimmig

**TOP 7.1. Auftragsvergabe zur Erstellung des Konzeptes**

Nach Beratung und Beschlussfassung im Finanzausschuss über die Erstellung eines Energieeinsparkonzeptes fasst die Gemeindevertretung nunmehr folgenden

**Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, der Schleswig-Holstein Netz AG den Auftrag für die Erstellung eines Energieeinsparkonzeptes für die Straßenbeleuchtung auf der Grundlage des vorliegenden Angebotes in Höhe von 1.785,00 Euro incl. MwSt. zu erteilen. Im Leistungsumfang sind die Unterstützung bei der Antragstellung auf Fördermittel sowie bei der Erstellung der Ausschreibungsunterlagen enthalten.

**Stimmenverhältnis:**

einstimmig

## **TOP 8. Antrag der Dithmarscher Musikschule auf Unterstützung der Streicher- klasse an der GGS Tellingstedt**

Die Dithmarscher Musikschule bittet, wie auch schon in den Vorjahren, um einen Zuschuss in Höhe von 800,00 € für den Geigenunterricht in der Grund- und Gemeinschaftsschule Tellingstedt. Eine Beschlussempfehlung des Finanzausschusses zur Stattgabe liegt vor.

### **Beschluss:**

Der Gemeindevertretung beschließt, der Dithmarscher Musikschule im Haushaltsjahr 2018 einen Zuschuss in Höhe von 800,00 € aus dem Fehlberg-Erbe für den Geigenunterricht in der Grund- und Gemeinschaftsschule Tellingstedt zu gewähren.

### **Stimmenverhältnis:**

einstimmig

## **TOP 9. Nachwahl von Wahlhelfern für die Kommunalwahl am 06.05.2018**

### **Beschluss:**

Für die Wahlvorstände zur Durchführung der Kommunalwahl 2018 werden folgende Personen zusätzlich benannt:

Wahlbezirk Ost : Julius Lorenzen  
Wahlbezirk West – Rederstall: Kai Groth und Uwe Mortensen

### **Stimmenverhältnis:**

einstimmig

## **TOP 10. Eingaben und Anfragen**

Es lag nichts vor.

---

(Meyer)  
Vorsitzender

---

(Maaßen)  
Protokollführer

### Verteiler:

GV, GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Freigabe Ratsinfo, Protokollbuch. (sw)

# Niederschrift Nr. 34

über die **nicht öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Tellingstedt  
am Dienstag, 20. Februar 2018, im Feuerwehrgerätehaus

Unter den gleichen Voraussetzungen (Anwesenheit, Beschlussfähigkeit usw.) wie im öffentlichen Teil wird in nicht öffentlicher Sitzung wie folgt beraten und beschlossen:

## **TOP 11. Grundstücksangelegenheiten; hier: Angebot für ein Grundstück im Gewerbegebiet**

Der Bürgermeister trägt das Kaufangebot von Lara und John Lukas Wiese vor. Der Angebotspreis beträgt für das gesamte Grundstück Flur 8 Flurstück 47 insgesamt 55.000,00 Euro. Der reguläre Kaufpreis beträgt ca. 95.000,00 Euro.

### **Beschluss:**

Die Gemeindevertretung beschließt, das Angebot nicht anzunehmen. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Kaufinteressenten mitzuteilen, dass das Kaufangebot keine Zustimmung findet, weil der Kaufpreis nicht angemessen ist.

### **Stimmenverhältnis:**

einstimmig

Auf Nachfrage berichtet der Bürgermeister über den aktuellen Sachstand im Rechtsstreit Eggers. Im Verfahren vor dem Verwaltungsgericht wurden die geforderten Unterlagen fristgerecht vorgelegt. Eine Rückmeldung liegt nicht vor. Im Verfahren vor dem Landgericht wurde erneut ein Gutachten in Auftrag gegeben. Im Übrigen wurde Frau Eggers aufgefordert, den geltend gemachten Anspruch zu konkretisieren.

---

(Meyer)  
Vorsitzender

---

(Maaßen)  
Protokollführer

### Verteiler:

GV, GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Freigabe Ratsinfo, Protokollbuch. (sw)